

Sylvia Kaiser-Berger



Ich vertrete Reli

Fertige Stunden für die Sek I



Sylvia Kaiser-Berger

Ich vertrete Reli

Fertige Stunden für die Sek I

Viele kreative Unterrichtsvorschläge mit Kopiervorlagen

Vandenhoeck & Ruprecht

Mit 73 Abbildungen

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-()-77690-%

Weitere Ausgaben und Online-Angebote sind erhältlich unter: www.v-r.de

Die Bibelzitate auf S. 10, 12, 44, 53 und Jesaja 49,15 auf S. 65 stammen aus: Lutherbibel, revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe, © 1999 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Umschlagabbildung: © kstudija/fotolia.com

© 2016, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen / Vandenhoeck & Ruprecht LLC, Bristol, CT, U.S.A.
www.v-r.de

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen

Inhalt

Einleitung	7
Für alle Themen und jahrgangsstufenübergreifend	
<i>Malen</i>	8
Ein eigenes Wappen gestalten	8
Initialen des eigenen Namens gestalten	8
Kreuze entwerfen	9
Friedenshoffnungen aus dem Alten Testament malen (→ M1)	9
Malen nach Psalmen	11
Mandalas entwerfen	11
Assoziationen zu Gottesebenenbildlichkeit	12
 <i>Schreiben - viele Möglichkeiten</i>	 13
 <i>Rätsel und Arbeitsblätter zur Bibel</i>	 15
Tiere in der Bibel (→ M2)	15
Biblische Gestalten (→ M3)	17
Ein Rätsel zur Schöpfung (→ M4)	19
Frauen in der Bibel (→ M5)	21
 <i>Schüler entwerfen Rätsel</i>	 23
Für die 5. und 6. Jahrgangsstufe	
Gottesnamen aus Afrika gestalten (→ M6)	24
Den eigenen Namen auf Hebräisch, Altgriechisch und in Hieroglyphen schreiben (→ M7)	24
Szenen der Königsgeschichten malen	28
Zu Schöpfungspsalmen malen	28
Schöpfung mit allen Sinnen erfahren	29
Einrichtungsgegenstände einer Kirche malen	30
Traumkirche entwerfen	30
Gestaltung von <i>Der Herr bei Abraham in Mamre</i>	31
Zu den <i>Zehn Geboten</i> malen	32
Malen zu jüdischen Festen	32
Bibelarbeit zu den Speisegesetzen (→ M8)	33
Die Bergpredigt untersuchen (→ M9)	35
Schreiben zu Gleichnissen	37
Schreiben zur Passion	37
Malen zur Passion	38
Zu Festen im Kirchenjahr malen und schreiben	39
Christliche Symbole malen	40
Gruppensymbol gestalten	40
Soziogramm	41
Sich als Baum oder Haus malen	41
Rollenspiele zu Familie und Freundschaft	42
Malen und Schreiben zu Gemeinschaften	42

Für die 7. und 8. Jahrgangsstufe

Eine Geschichte zur Christenverfolgung	43
Das Leben des Paulus (→ M10)	43
Frauen bei Paulus (→ M11)	45
Der Islam (→ M12)	47
Das Gotteshaus bei Juden, Christen und Muslimen (→ M13)	49
Der Prophet Amos (→ M14)	51
Der Prophet Jeremia (→ M15)	53
Ich habe einen Traum (→ M16)	55
Geschichten über Vorurteile	58
Deine Lebenskurve und ein besonderes Ereignis	58
Rollenspiele zu Konflikten	59
Plakate zu Vorbildern	59
Plakate gegen Sucht	60
Eine Seite zu Wünschen/Träumen/Ängsten	60
Schreiben zu Gewissen und Protest	61
Schreibgespräch zu Evangelisch – Katholisch (→ M17)	62
Beispiele gelungener und misslungener Beziehungen	64

Für die 9. und 10. Jahrgangsstufe

Weibliche Gottesbilder (→ M18)	65
Vergleich der Weltreligionen (→ M19)	67
Vergleich Jesus – Buddha (→ M20)	69
Mein Weg in die Sekte/aus der Sekte: Geschichten schreiben	71
Okkultismus auf Plakaten	71
Meine Lebenswünsche und Ziele	72
Ein Lebensmotto zeichnen	72
Lebensweg zeichnen	73
Geschichten zum Verzicht auf Rache und zur Feindesliebe schreiben	73
Plakate zu sozialer Gerechtigkeit und Umweltschutz	74
Das christliche Menschenbild in Beispielen	74
Werte und Normen in Beispielen	75
Geschichten zu Anpassung und Widerstand	75
Eine Bibelstelle tiefenpsychologisch interpretieren	76
Lob der Schöpfung nach Psalm 8	76

Einleitung

Häufig sind Lehrkräfte in der Situation kurzfristig Vertretungsunterricht geben zu müssen. Mit diesem Heft möchte ich Ihnen dabei helfen, mit wenig Zeit und Aufwand kreative Stunden vorzubereiten, die Spaß machen, interessant und ertragreich sind.

Für diese Vertretungsstunden finden Sie unterschiedliche didaktisch-methodische Zugänge sowie passgenaue Kopiervorlagen. Die Vorschläge sind je für eine Unterrichtsstunde konzipiert und eignen sich durchaus auch für einen regulären Einsatz im Religionsunterricht – besonders auch für Freiarbeit. Zu jedem Thema der Lehrpläne für die Klassen 5–10 gibt es ein oder mehrere Angebote, die für alle Schularten geeignet sind.

Oft wird für eine Stunde weißes Papier benötigt. Dazu eignet sich z. B. Kopierpapier, das an jeder Schule schnell greifbar ist. Die Blätter sollten gelocht sein. Die entstandenen Bilder können dann beispielsweise als Deckblatt für den Religionsordner benutzt oder im Klassenzimmer aufgehängt werden.

Die Ideen für die Vertretungsstunden in diesem Band sind in im evangelischen Religionsunterricht in Gruppen von 12–24 Schülern¹ entstanden, da die Protestanten an meiner Schule, der Maria-Ward-Realschule in Augsburg, als einer katholischen Schule eine

Minderheit bilden. Die Gestaltungsvorschläge sind auch auf größere Gruppen übertragbar, allerdings ist der Aufwand zum Teil größer.

Viele Anregungen zum kreativen Gestalten verdanke ich meiner Zusatzausbildung als Kunsttherapeutin, die ich bei der Apakt (Arbeitsgemeinschaft für psychoanalytische Kunsttherapie) München² gemacht habe. Manche Methoden sind direkt übernommen, z. B. das Soziogramm, andere habe ich speziell für den Religionsunterricht aus bekannten Methoden entwickelt. Da es Methoden der Kunsttherapie sind, unterscheiden sie sich von den Arbeitsweisen im Kunstunterricht.

Herzlich danke ich meiner Lektorin Elisabeth Schreiber für die Anregung zu diesem Buch und die konstruktive Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit diesem Band!

Ihre Sylvia Kaiser-Berger

¹ In der maskulinen Form »Schüler« sind der Kürze halber immer beide Geschlechter eingeschlossen.

² Interessenten an einer kunsttherapeutischen Zusatzausbildung empfehle ich: Institut Apakt München GbR, Ysenburgstraße 7, 80634 München; Homepage: www.apakt-muenchen.de; E-Mail: info@apakt-muenchen.de.

Ein eigenes Wappen gestalten

Lehrplanbezug: Wer bin ich? Einsetzbar in allen Klassen

Materialien: Weiße Blätter A4 gelocht, Buntstifte

Methoden: Malen, Präsentation vor der Klasse

Verlauf der Stunde



Den Schülern wird zu Beginn der Stunde ein weißes Blatt ausgeteilt. Der Lehrer zeichnet die Form eines Wappens an die Tafel. Die Schüler erhalten den Auftrag, es mit ihren Hobbies, Haustieren, weiteren persönlichen Interessen zu gestalten. Es entstehen sehr verschiedene und zum Teil auch sehr schöne Wappen.

Anschließend stellen sich die Schüler einzeln vor der Klasse mit ihrem Werk vor. Je nach Größe der Unterrichtsgruppe kann sich in dieser Stunde ggf. nur ein Teil der Klasse vorstellen. Die Wappen können an eine Pinnwand gehängt oder als Deckblatt für einen Ordner benutzt werden.



Initialen des eigenen Namens gestalten

Lehrplanbezug: Wer bin ich? Einsetzbar in allen Klassen

Materialien: Weiße Blätter A4 gelocht, Buntstifte

Methoden: Malen, Präsentation vor der Klasse

Verlauf der Stunde

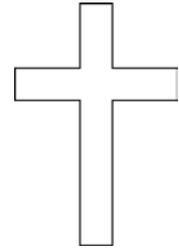
Der Lehrer teilt die Blätter an die Schüler aus. Er gibt ihnen den Auftrag, darauf den Anfangsbuchstaben des Vornamens oder die Initialen des Vor- und Nachnamens zu gestalten. Die konkrete Form der Gestaltung bleibt den Schülern selbst überlassen und kann von abstrakten bis



zu figürlichen Darstellungen reichen. Danach kann man alle Bilder auf den Boden legen und gemeinsam betrachten.

Die Bilder können im Klassenzimmer aufgehängt oder als Deckblatt für einen Ordner verwendet werden.

Kreuze entwerfen



Lehrplanbezug: Jesus Christus, einsetzbar in allen Klassen

Materialien: Weiße Blätter A4 gelocht oder Heft, Buntstifte

Methoden: Malen, Präsentation vor der Klasse

Verlauf der Stunde

Die Schüler bekommen den Auftrag, ins Heft über eine ganze Seite oder auf das Blatt ein Kreuz ohne Korpus zu gestalten. Die konkrete Form der Gestaltung bleibt den Schülern selbst überlassen und hängt

von ihren jeweiligen Assoziationen ab. Es entstehen ganz unterschiedliche Kreuze. Anschließend kann jeder sein Kreuz vorstellen und erzählen, was er sich dabei gedacht hat.

Friedenshoffnungen aus dem Alten Testament malen

Lehrplanbezug: Krieg und Frieden, Utopien, einsetzbar in allen Klassen

Materialien: Weiße Blätter A4 gelocht, Buntstifte, Kopiervorlage (M1), evtl. Bibeln

Methoden: Malen, Präsentation vor der Klasse

Verlauf der Stunde

Den Schülern werden das Blatt mit den Bibelstellen (M1) und das weiße Papier ausgeteilt. Sie gestalten künstlerisch-frei eine der Stellen. Dann zeigt jeder sein Bild und erklärt es kurz – oder die Bilder werden auf den Boden gelegt und besprochen.

Alternativ: Der Lehrer schreibt die fünf Bibelstellen (*Jesaja 2,2–4, Jesaja 9,1–4, Jesaja 11,6–8, Psalm 46,9–10, Sacharja 9,10*) an die Tafel und teilt die weißen Blätter aus. Die Schüler schlagen die Stellen in der Bibel nach, entscheiden sich dann für eine Bibelstelle, die sie künstlerisch gestalten möchten. Am Ende erläutert jeder kurz sein Bild.

Die Bilder können für alle sichtbar aufgehängt oder als Deckblatt im Heft genutzt werden.

M1

Friedenstexte aus
dem Alten Testament*Jesaja 2,2–4:*

Es wird zur letzten Zeit der Berg, da des HERRN Haus ist, fest stehen, höher als alle Berge und über alle Hügel erhaben, und alle Heiden werden herzulaufen, und viele Völker werden hingehen und sagen: Kommt, lasst uns auf den Berg des HERRN gehen, zum Hause des Gottes Jakobs, dass er uns lehre seine Wege und wir wandeln auf seinen Steigen! Denn von Zion wird Weisung ausgehen und des HERRN Wort von Jerusalem. Und er wird richten unter den Heiden und zurechtweisen viele Völker. Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Spieße zu Sicheln machen. Denn es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen.

Jesaja 9,1–4:

Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. Du weckst lauten Jubel, du machst groß die Freude. Vor dir wird man sich freuen, wie man sich freut in der Ernte, wie man fröhlich ist, wenn man Beute austeilt. Denn du hast ihr drückendes Joch, die Jochstange auf ihrer Schulter und den Stecken ihres Treibers zerbrochen wie am Tage Midians. Denn jeder Stiefel, der mit Gedröhn dahergeht, und jeder Mantel, durch Blut geschleift, wird verbrannt und vom Feuer verzehrt.

Jesaja 11,6–8:

Da werden die Wölfe bei den Lämmern wohnen und die Panther bei den Böcken lagern. Ein kleiner Knabe wird Kälber und junge Löwen und Mastvieh miteinander treiben. Kühe und Bären werden zusammen weiden, dass ihre Jungen beieinander liegen, und Löwen werden Stroh fressen wie die Rinder. Und ein Säugling wird spielen am Loch der Otter, und ein entwöhntes Kind wird seine Hand stecken in die Höhle der Natter.

Psalm 46,9–10:

Kommt her und schauet die Werke des HERRN, der auf Erden solch ein Zerstören anrichtet, der den Kriegen steuert in aller Welt, der Bogen zerbricht, Spieße zerschlägt und Wagen mit Feuer verbrennt.

Sacharja 9,10:

Denn ich will die Wagen wegtun aus Ephraim und die Rosse aus Jerusalem, und der Kriegsbogen soll zerbrochen werden. Denn er wird Frieden gebieten den Völkern, und seine Herrschaft wird sein von einem Meer bis zum andern und vom Strom bis an die Enden der Erde.